



Technische Betriebe Flawil

Jahresbericht 2021





Technische Betriebe Flawil

Geschäftsjahr 2021 der TBF

Das Geschäftsjahr 2021 wurde wiederum stark durch den Verlauf der Pandemie geprägt. Das Team der Technischen Betriebe Flawil war an allen Fronten gefordert. Gerade in unsicheren Zeiten ist ein Führungswechsel von besonderer Bedeutung. Per 01. Mai 2021 hat Luca Zillig-Klaus die operative Führung von Urs Haaf übernommen. Die Übergabe ist in vorbildlicher Art und Weise vorbereitet und vollzogen worden. Trotz Einschränkungen an persönlichen Begegnungen konnten die hohe Lieferbereitschaft und die termintreue Umsetzung von Projekten zu jedem Zeitpunkt gewährleistet werden. Das konsequente Führungsverhalten sowie die vorbildliche Umsetzung aller notwendigen Massnahmen haben im Ergebnis auch dazu geführt, dass die Technischen Betriebe Flawil wiederum auch aus finanzieller Sicht auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken dürfen. Sämtliche Geschäftsbereiche schneiden positiv ab.

Aus operativer Sicht sind folgende Projekte herauszustreichen: Das Kapitel Altlastensanierung in Oberglatt (Hangsanierung inkl. Hochwasser-Prallschutz) konnte nach gut zweijähriger Bauzeit erfolgreich abgeschlossen werden. Die Kosten liegen exakt im budgetierten Rahmen. Ebenfalls konnte mit dem Neubau des Stufenpumpwerks Schützenwiese gestartet werden. Als Vorzeigebaustelle im Zentrum von Flawil darf sicherlich die Sanierung der Gas- und Wasserwerksleitungen in der Oberdorfstrasse bezeichnet werden. Schliesslich konnte das letzte Teilstück des Zusammenschlusses der Wasserversorgung Gossau/Flawil (Chressbrunn/Burgauer Feld) umgesetzt respektive abgeschlossen werden.

Bis jetzt werden vorwiegend Produkte von thurcom und Swisscom auf dem Flawiler Glasfasernetz (FTTH) angeboten – 2022 kommen neue Partnerschaften dazu.



Eine der wohl grössten Herausforderungen wird die künftige Energieversorgung sein. Es ist den Technischen Betrieben Flawil erfreulicherweise gelungen, die massiven Preiserhöhungen nur moderat an die zahlreichen Kundinnen und Kunden weiterzugeben. Im Herbst des Jahres 2021 wurden an den Energiebörsen Energiemengen zu noch nie dagewesenen Konditionen gehandelt. Getrieben wurden die Preise, nebst der Verknappung des Angebotes, vor allem durch spekulative Elemente. Es ist aber davon auszugehen, dass die Energieversorgung in den kommenden Jahren deutlich teurer ausfallen wird. Durch ihre umsichtige, klar strukturierte Beschaffungsphilosophie versuchen die Technischen Betriebe Flawil, den Energiepreis so konstant und attraktiv wie möglich zu halten.

Last, but not least möchte der Verwaltungsrat auch in diesem Jahr dem Team der Technischen Betriebe Flawil seinen Dank für den grossen, beherzten wie erfolgreichen Einsatz zum Wohle des Unternehmens aussprechen. Auch im Geschäftsjahr 2021 waren Tugenden wie Flexibilität, Toleranz, gegenseitiges Verständnis sowie Umsichtigkeit stark gefordert und gefragt. Als Resümee und im Sinne einer 5-Jahres-Perspektive dürfen wir erfreut feststellen, dass die Teamarbeit auf einem gesunden Fundament steht und wir als selbständiges Unternehmen auch in schwierigen Zeiten stabil funktionieren. Zu dieser Stabilität hat mitunter massgeblich der langjährige Geschäftsführer, Urs Haaf, beigetragen. Wir möchten ihm im Namen des Verwaltungsrates sowie des gesamten Unternehmens an dieser Stelle nochmals unseren herzlichen Dank für sein langjähriges Wirken zugunsten der Technischen Betriebe aussprechen. Gleichzeitig möchten wir die Chance nutzen, unsere Freude über den erfolgreichen Geschäftsführerwechsel zum Ausdruck zu bringen. Der Verwaltungsrat wünscht dem ganzen Team für die Zukunft alles Gute und ist überzeugt, dass die Weichen gut gestellt sind.

Flawil, 09. Februar 2022

Nicolas Härtsch
Präsident Verwaltungsrat

Luca Zillig-Klaus
Geschäftsführer

Verwaltungsrat

Nicolas Härtsch
Fredy Brunner
Michael Hugentobler
Marcel Kuhn
Markus Lichtensteiger

Präsident
Mitglied
Mitglied
Mitglied
Mitglied a.i.

Geschäftsführung

Luca Zillig-Klaus

Bereiche

Elektrizität Netz
Gas/Wasser Netz
Markt & Kunden
Administration

Leitung

Christof Rechsteiner
Manfred Langhard
Luca Zillig-Klaus
Susanne Haas

Anzahl Mitarbeitende

24



Technische Betriebe Flawil

Jahresrechnung 2021 konsolidiert CHF

Betriebsertrag	20'017'298
Verkaufsertrag Energie / Netz Wasser	16'930'728
Diverse Erträge	2'262'169
Aktivierung Projekte	824'401

Betriebsaufwand	-17'208'731
Beschaffung Energie / Wasser	-7'324'509
Beschaffung Netz	-3'224'713
Material / Bau- und Fremdleistungen	-2'820'541
Personalaufwand	-2'563'083
Betriebs- und Verwaltungsaufwand	-1'275'885

Betriebsergebnis vor Abschreibungen / Zinsen **2'808'568**

Abschreibungen	-806'757
Finanzen	-182'479

Betriebsergebnis **1'819'332**

Ausserordentlicher Aufwand / Ertrag	28'116
Zusatzabschreibungen	0
Ablieferung an die Gemeinde (+ CHF 719'000 für Verzinsung Dotationskapital und Abgaben Strassennutzung / EW-Netz)	-481'000

Unternehmenserfolg konsolidiert **1'366'448**

Zuweisung Reserven	-1'366'448
--------------------	------------

Bilanz per 31. Dezember 2021 CHF nach Gewinnverwendung

Total Aktiven **18'408'375**

Umlaufvermögen	16'126'663
Flüssige Mittel	7'928'555
Forderungen	8'049'365
Material / angefangene Arbeiten	148'743

Anlagevermögen	2'281'712
Anlagen Elektrizität	0
Anlagen Gas	246'132
Anlagen Wasser	266'979
Anlagen FTTH / TV-Netz	0
Übrige Anlagen	1'600'000
Beteiligungen	168'602

Total Passiven **18'408'375**

Fremdkapital	8'202'254
Laufende Verpflichtungen	2'410'159
Passive Rechnungsabgrenzungen	60'164
Rückstellungen	2'110'165
Arbeitspreisreserve EGO / OpenEP	3'173'665
Deckungsdifferenz EW-Netzentgelt	448'100

Eigenkapital	10'206'121
Dotationskapital	5'000'000
Reserven	5'206'121

Im Fokus stehen erneuerbare Energien und Energieeffizienz. Das heisst: Die vorhandenen Produktionsmöglichkeiten ausnutzen und Energie bewusst einsetzen.



Die Sanierung der Werkleitungen in der Wilerstrasse zwischen Isnyplatz und Coop-Tankstelle konnte im Frühling mit dem Zusammenschluss am Isnyplatz fertiggestellt werden. Mit dem Einbau des Deckbelags im Juni 2021 konnte der Kanton die Bauarbeiten abschliessen.



Technische Betriebe Flawil

Energie

Der Absatz Gas ist 2021 gegenüber dem Vorjahr um 8,5 Gigawattstunden gestiegen. Dies ist dem kalten Wetter im Frühling und Herbst 2021 geschuldet. Im Vergleich der Heizgradtage ab 1981 war das Jahr 2021 durchschnittlich, in Bezug auf das Vorjahr mit einem Plus von 13 % sehr kalt.

Wir haben erneut 20 % Biogas ausgeliefert. Die Hälfte des Biogases, rund 6 Gigawattstunden, stammt aus der Schweiz. Die andere Hälfte kommt aus den Niederlanden und entspricht unseren Schweizer Biogas-Grundsätzen.

Der Strombezug verlief gemäss Prognose. Die wachsende Eigenversorgung über Photovoltaikanlagen sowie Effizienzsteigerungen bei den Verbrauchern kompensieren den zunehmenden Verbrauch für Wärmepumpen und Elektromobilität sowie das Wachstum in Wohnraum, Gewerbe und Industrie. Einmal mehr durften wir ausnahmslos erneuerbaren Strom ausliefern. Ein weiterer Beitrag unserer Kundinnen und Kunden für die Energiewende und den Klimaschutz.

Die noch nie dagewesenen Preisentwicklungen an den internationalen Energiebörsen haben kaum Einfluss auf den Abschluss 2021. Die Auswirkungen dieser anhaltenden Hochpreisphase werden sich im Jahr 2022 und in den folgenden Jahren zeigen.

Elektrizität Netz / Gas Netz

Im Frühjahr konnten dank der trockenen Witterung die Sanierung der Wilerstrasse sowie der Zusammenschluss der neuen Werkleitungen Gas und Wasser am Isnyplatz abgeschlossen werden. Das Spülen und Entleeren der alten 5-bar-Gasleitung mit dem «Abfackeln» des Restgases ist bei diesen Druckverhältnissen jeweils sehr ein-drucksvoll. Das Abfackeln verhindert den Austritt von reinem Methangas, welches in der Atmosphäre einen rund 20 Mal stärkeren Treibhausgaseffekt auslöst als CO₂.

Nebst kleineren Baustellen wurde im Sommer die Sanierung der Gas- und Wasserleitungen in der Oberdorfstrasse realisiert. Der Ersatz der alten, bruch- und korrosions-sensiblen Leitungen war wichtig und dringend, da die Strasse während der Sanierung des Zentrums (St. Galler-/Wilerstrasse) mit einem grösseren Verkehrsaufkommen belastet wird.

Im Verlauf des Jahres wurden die Trafostationen Landberg, Rudlen und ARA saniert und erweitert. Mittels neuer Mittel- und Niederspannungsverbindungen wurde die Netzstabilität insbesondere im Annagarten verbessert. In der Rudlen wurde die Technik erneuert und Reserven geschaffen. In der ARA wurde die Leistung der Trafostation erhöht, damit die neue Reinigungsstufe sicher und stabil betrieben werden kann.

Im Spätsommer konnte die Altlastensanierung in Oberglatt auf dem Gelände des ehemaligen Gaswerks abgeschlossen werden. Die Hangverbauung mit Erdsicherung, Drainage und Hochwasser-Prallschutz schützt das Grundstück und die darin liegenden Werkleitungen vor weiterer Erosion.

Energie

	CHF
Ertrag	7'955'134
Verkaufsertrag Elektrizität	3'213'607
Verkaufsertrag Gas	4'741'527
Aufwand	-7'705'292
Beschaffung Elektrizität	-2'939'289
Beschaffung Gas	-4'341'775
Material / Bau- und Fremdleistungen	-17'402
Personalaufwand	-230'605
Betriebs- und Verwaltungsaufwand	-126'521
Finanzen	-49'699
Spartenergebnis	249'842

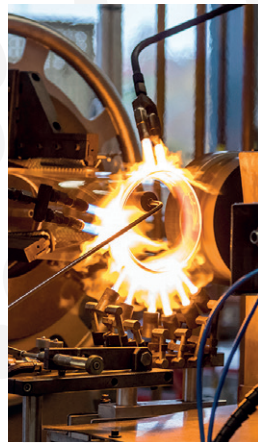
Das TBF-Engagement für die Energiewende wird fortgesetzt – wir produzieren erneuerbaren Strom, wir liefern 100 % erneuerbaren Strom und erhöhen konsequent den Anteil Biogas.

Elektrizität Netz

	CHF
Ertrag	5'521'682
Verkaufsertrag	5'349'731
Aktivierung Projekte	171'951
Aufwand	-5'015'697
Beschaffung Netz	-2'732'233
Material / Bau- und Fremdleistungen	-542'393
Personalaufwand	-1'025'410
Betriebs- und Verwaltungsaufwand	-492'933
Abschreibungen	-171'951
Finanzen	-50'777
Spartenergebnis	505'984

Gas Netz

	CHF
Ertrag	2'382'840
Verkaufsertrag	2'382'840
Aktivierung Projekte	0
Aufwand	-2'003'832
Beschaffung Netz	-492'480
Material / Bau- und Fremdleistungen	-567'052
Personalaufwand	-435'785
Betriebs- und Verwaltungsaufwand	-322'301
Abschreibungen	-152'499
Finanzen	-33'716
Spartenergebnis	379'008



Glasproduktion der Firma Büchi Labortechnik AG



Anlagen TS Rudlen

5-bar-Fackel am Isnyplatz





Technische Betriebe Flawil

Wasser

Am Fohlenweg wurden mittels Burst-Lining-Verfahren neue Leitungen in die bestehende, korrosionsgeschädigte Gussleitung eingezogen. Die Baustelle wurde in die Ferienzeit geplant, da die Quartierstrasse ein sehr stark genutzter Schulweg ist. An der Kronbergstrasse wurde die ebenfalls angeschlagene Gussleitung ersetzt. Allein 2021 hatten wir in dieser Strasse drei Leitungsbrüche, welche nun der Vergangenheit angehören.

Die Planung für das neue Stufenpumpwerk Schützenwiese beim Fussballplatz laufen seit Ende 2020. Letzten Herbst starteten die Bauarbeiten und bis zum Jahresende wurde das Fundament erstellt. Bis Mitte 2022 werden der Holz-Elementbau mit integrierten Photovoltaikanlagen in Dach und Fassade, die Technik im Inneren, der Anschluss ans Netz und die Inbetriebnahme abgeschlossen.

Der Wasserabsatz verlief erneut gemäss Planung. Der Wegfall einer grösseren Baustelle trägt zum positiven Ergebnis bei. Die Wasserbezugskosten stammen von der Regionalen Wasserversorgung St. Gallen (RWSG). Gemäss Vereinbarung bezieht Flawil regelmässig Wasser und beteiligt sich damit an deren Betriebs- und Unterhaltskosten. Dadurch sichern wir den teilweisen oder gesamten Wasserbezug im Notfall ab.

Kommunikation / Übriges

Das Glasfasernetz (FTTH) wurde im Verlauf des Jahres vom Status «Projekt/Rollout» in den Betrieb überführt. Zur Sicherung der Qualität des neuen Netzes werden alle Fasern und Verbindungen qualitativ geprüft, was während des Rollouts aufgrund der beanspruchten Zeit nur stichprobenmässig möglich war. Die Dauer dieser Kontrolle ist auf fünf Jahre geplant.

Im Tagesgeschäft FTTH werden laufend neue Nutzungseinheiten erschlossen, geändert oder aufgehoben. Per Mitte 2021 konnten in der Burgau und der «oberen Gegend» 88 Anschlüsse ausgebaut und erschlossen werden.

Auf dem Flawiler Glasfasernetz bieten vorwiegend die thurcom und die Swisscom ihre Produkte an. Zur Stärkung der Services über unser Netz wurden diverse Gespräche geführt und neue Partnerschaften aufgestellt. Resultate aus den Gesprächen sind im 2022 zu erwarten.

Auch 2021 haben die TBF ihr Engagement für die Energiewende fortgesetzt und Photovoltaikanlagen im Annagarten und an der Oberdorfstrasse realisiert. Die fünf Dächer mit einer installierten Leistung von insgesamt 107 Kilowatt Peak produzieren Strom für die Versorgung von rund 23 Haushalten.

Die öffentliche Beleuchtung in Flawil gehört der Gemeinde und wird von den TBF unterhalten und betrieben. Die Umrüstung auf LED erfolgt nachhaltig (so wenig funktionierende Leuchtmittel wie möglich wegwerfen) und effizient (ganze Strassenzüge anstatt einzelne Lampen). Aktuell sind von insgesamt 1'200 Kandelabern rund 33 % auf LED umgerüstet.

Wasser

	CHF
Ertrag	2'209'726
Verkaufsertrag	1'699'882
Aktivierung Projekte	509'844
Aufwand	-2'127'917
Wasserbezugskosten	-43'445
Material / Bau- und Fremdleistungen	-1'009'513
Personalaufwand	-486'833
Betriebs- und Verwaltungsaufwand	-407'444
Abschreibungen	-150'000
Finanzen	-30'682
Spartenergebnis	81'809



Burst-Lining am Fohlenweg

Unser Wasser ist frisch, sauber, gesund und nachhaltig. Das Flawiler Trinkwasser wird mit Stichproben durch das KAL (Kantonales Laboratorium) geprüft. Erneut bestätigen alle Proben unsere hohe Trinkwasserqualität.

Kommunikation / Übriges

	CHF
Ertrag	1'947'916
Verkaufsertrag Kommunikation	940'261
Verkaufsertrag Übriges / Dienstleistungen	865'048
Aktivierung Projekte	142'607
Aufwand	-1'317'112
Material / Bau- und Fremdleistungen	-684'181
Personalaufwand	-384'449
Betriebs- und Verwaltungsaufwand	73'314
Abschreibungen	-332'307
Finanzen	10'511
Spartenergebnis	630'804



88 neue Anschlüsse in der oberen Gegend

Projekte für weitere Photovoltaikanlagen sind in Planung. Ziel ist es, jedes Jahr eine neue Anlage zu realisieren.



Technische Betriebe Flawil

Kennzahlen 2021

Elektrizität

Energieverkauf	GWh	46,6
Mittelspannungsnetz	m	23'920
Niederspannungsnetz	m	74'408
Trafostationen		44
Verteilkasten		203
Strassenlampen		1'211
Kunden (Zähler)		5'681

gazenergie

Gasverkauf	GWh	90,2
Netz < 1 bar	m	85'203
Netz 1–5 bar	m	11'515
Druckreduzierstationen		20
Kunden (Zähler)		1'487

Wasser

Wasserverkauf	m ³	710'497
Gewinnung Grundwasser	m ³	412'422
Gewinnung Quellwasser	m ³	284'054
Wasserbezug von Dritten	m ³	75'002
Verteilnetz	m	108'281
Transportleitung	m	7'954
Pumpwerke		5
Reservoir		5
Reservoirvolumen	m ³	3'800
Hydranten		331
Kunden (Zähler)		2'074

Glasfasernetz (FTTH)

Erschlossene EFH		1'187
Erschlossene MFH		799
Anschlüsse		5'161
Kabellänge	m	389'554

In der zweiten Jahreshälfte haben nicht vorhersehbare und noch nie dagewesene Preisentwicklungen die Energiemärkte erschüttert.

Die Auswirkungen auf das Geschäftsjahr 2021 waren minimal. Die Folgen der anhaltend hohen Preise werden in den kommenden Jahren spürbar.



Börsenstrompreise Day-Ahead 2021 / EPEX

Abkürzungen:

- kW Kilowatt (Leistung)
- kWp Kilowatt Peak (max. Leistung)
- kWh Kilowattstunden (Energiemenge)
- MWh Megawattstunden
- GWh Gigawattstunden

Solarstrom

PV-Anlagen (Photovoltaik)

	2013	2015	2018	2020	2021
TBF-eigene	87	149	315	521	648
Dritte Flawil	97	285	467	539	597

Solarstrom in MWh

Die Flawiler Stromproduktion aus Sonnenenergie ist erneut gestiegen. Die TBF haben zwei, die Flawilerinnen und Flawiler haben weitere 20 neue Anlagen realisiert. Damit steigt die installierte PV-Leistung in Flawil auf insgesamt 2'812 kWp. Die Produktion ist gegenüber dem Vorjahr um 185 MWh oder 18 % auf 1'245 MWh gestiegen. Bezogen auf den Flawiler Energieverbrauch, macht dies einen Anteil von 2,7 % aus.

Technische Betriebe Flawil

Wilerstrasse 163
9230 Flawil

071 394 90 00
info@tbflawil.ch
www.tbflawil.ch